Montageanleitung für die Fachkraft



Vitoladens 300-T
Typ VW3B
Inox-Radial-Wärmetauscher für
Öl-Brennwert-Unit



VITOLADENS 300-T



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,

- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbedingungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE.
 - ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - ©H SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI, VKF und EKAS-Richtlinie 1942: Flüssiggas, Teil 2

Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

Inhaltsverzeichnis

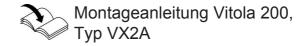
Montagevorbereitung	4
Montageablauf	
Wärmetauscher an Heizkessel bauen	6
■ 18 bis 33 kW	6
■ 40 und 50 kW	7
Wärmedämmung anbauen	8
Verrohrung anbauen	9
Kondenswasseranschluss	11
Heizwasserseitig anschließen	11
■ Vor- und Rücklauf	
■ Refüllanschluss	12

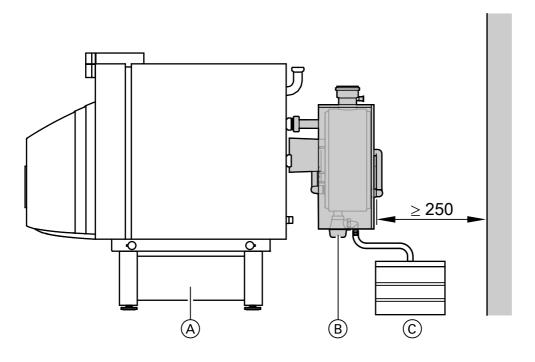
Montagevorbereitung

Aufstellung

Hinweis

Seitliche Abstände und vorderer Abstand für Wartungsarbeiten:



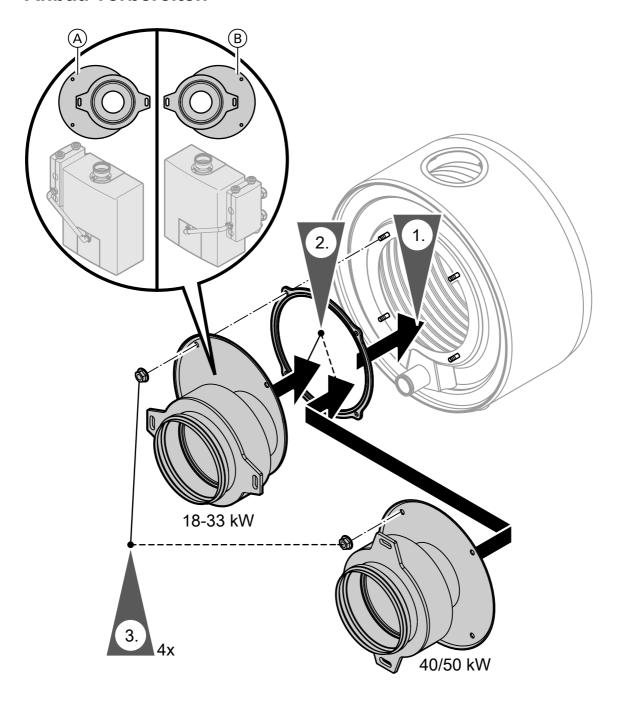


- (A) Untergestell
- B Siphon

© Neutralisationseinrichtung

Montagevorbereitung (Fortsetzung)

Anbau vorbereiten



18 bis 33 kW:

Anbauposition wahlweise (A) oder (B), je nach geplantem Anbau der Verrohrung (siehe Seite 9) links oder rechts am Kessel.

Bei **nicht** konzentrischen (d.h. getrennt oder parallel geführten) AZ-Systemen die Anbauposition (B) wählen.

40 und 50 kW:

Anbau der Verrohrung auf beiden Seiten möglich.

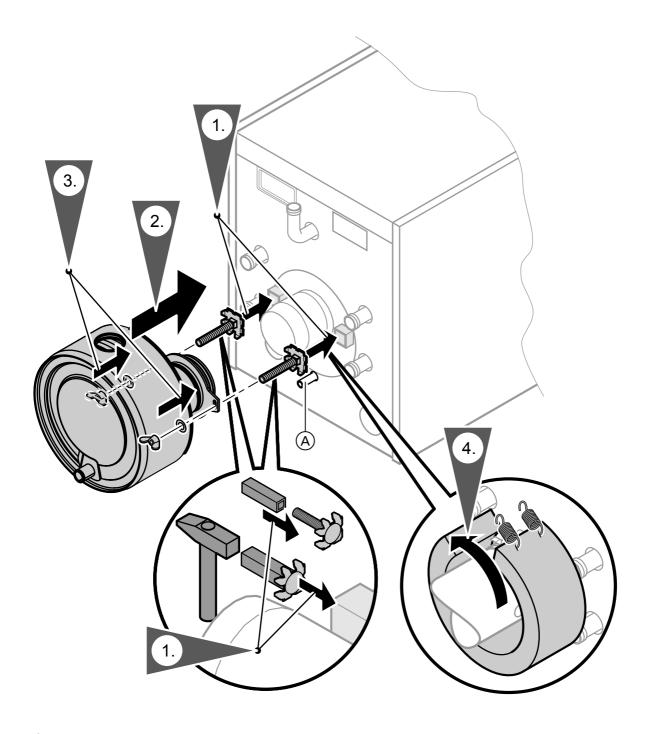
Muttern gleichmäßig über Kreuz anziehen.

Wärmetauscher an Heizkessel bauen

18 bis 33 kW

Hinweis

- Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.
- Zum Einschlagen der Schrauben M8 mit Krampe die mitgelieferte Montagehilfe (Vierkantrohr) verwenden.

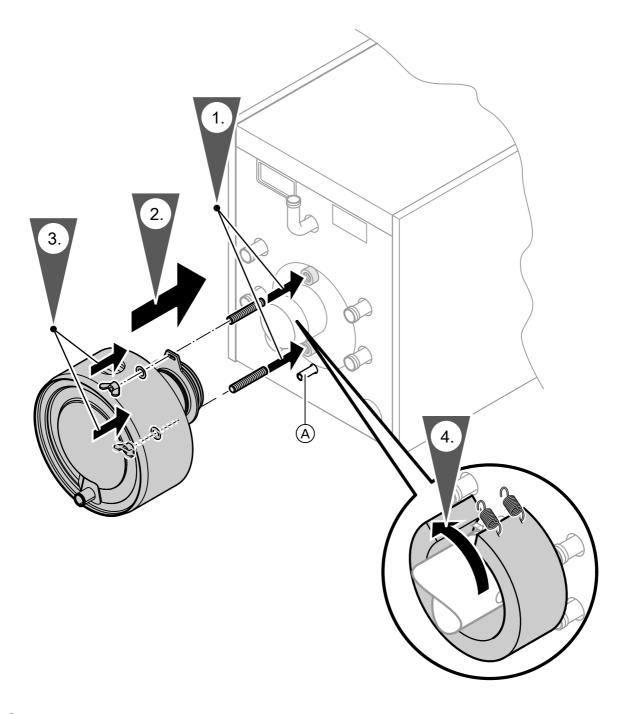


Wärmetauscher an Heizkessel bauen (Fortsetzung)

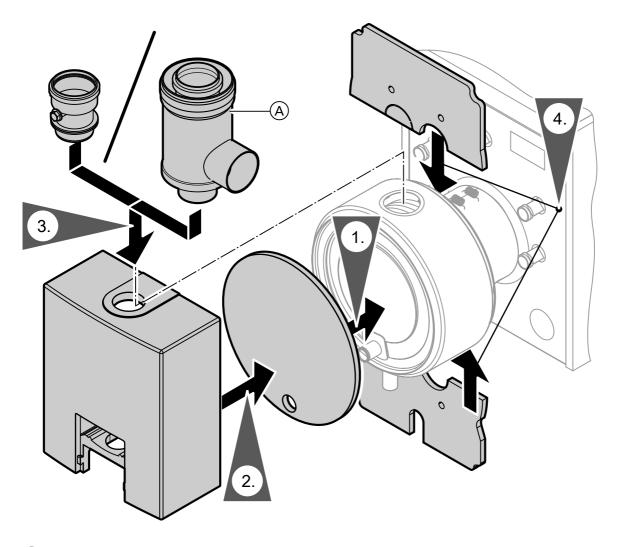
40 und 50 kW

Hinweis

Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.

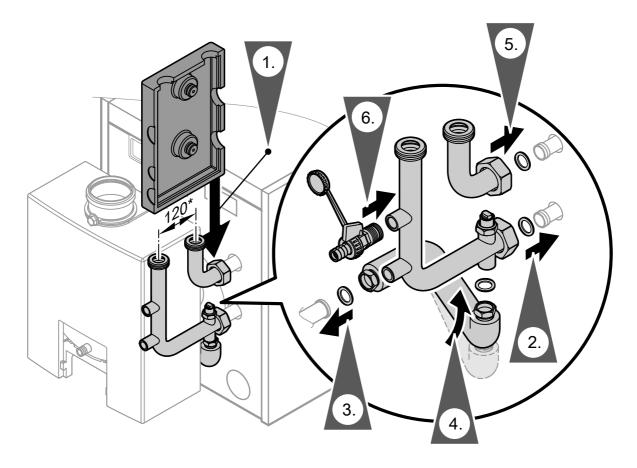


Wärmedämmung anbauen



A Nur bei raumluftunabhängigem Betrieb mit koaxialer Abgas-/Zuluftführung.

Verrohrung anbauen

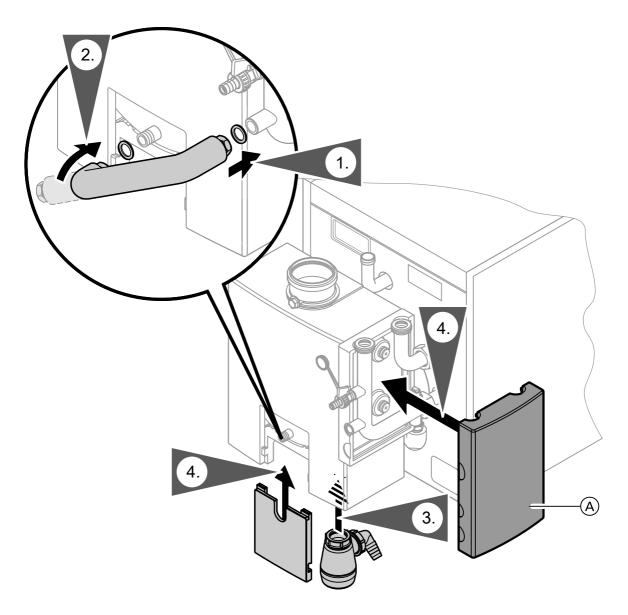


- * Bei Verwendung einer aufgesetzten Modular-Divicon (Zubehör) dieses Maß unbedingt einhalten.
- Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.
- Alle Verbindungsstellen mit passenden Flachdichtungen versehen.
- Den beiliegenden Befüllhahn montieren.

Hinweis

Soll die Verrohrung an der anderen Seite des Heizkessels montiert werden, dies schon bei der Vorbereitung des Anbaus berücksichtigen (siehe Seite 5).

Verrohrung anbauen (Fortsetzung)

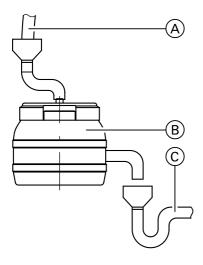


Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.

Hinweis

Wärmedämmteil (A) erst nach Befüllen der Anlage (siehe Serviceanleitung) und durchgeführter Dichtheitskontrolle anbauen.

Kondenswasseranschluss



- A Zulauf vom Heizgerät
- B Neutralisationsanlage oder Aktivkohlefilter
- © Ablauf zum Abwassernetz

Kondenswasserleitung auf kürzestem Weg mit stetigem Gefälle und Rohrbelüftung an das Abwassernetz anschließen. Falls erforderlich eine Neutralisationsanlage vorsehen.

Hinweis

- Bei Betrieb mit Heizöl

 DIN 51605-EL-1-schwefelarm

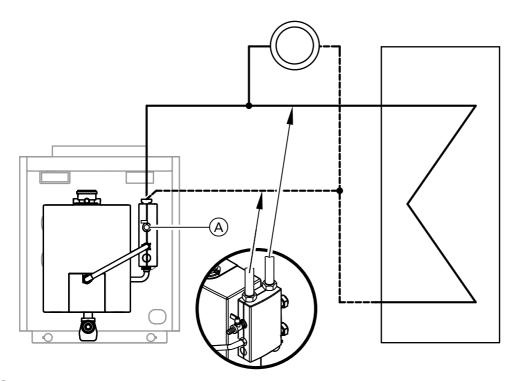
 (Schwefelgehalt ≤ 50 mg/kg kann

 gemäß ATV-DVWK-A 251 auf eine

 Neutralisationsanlage verzichtet werden.
- Wird keine Neutralisationsanlage angeschlossen, ist der Aktivkohlefilter (Zubehör) einzusetzen.

Heizwasserseitig anschließen

Vor- und Rücklauf



360 250

A Befüllanschluss



Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier

Heizwasserseitig anschließen (Fortsetzung)

Die Vor- und Rücklaufrohre mit dem Wärmetauscheranschluss sind je nach Wärmetauscheranbau (siehe Seite 5) rechts oder links am Heizkessel angebaut.

Alle Verbraucher müssen daran angeschlossen werden, so dass der Wärmetauscher in jeder Betriebssituation von Heizwasser durchflossen wird.

Hinweis

- Heizkreise und Speicher-Wassererwärmer an gemeinsamen Vor- und Rücklauf anschließen.
- An den verbleibenden freien Stutzen auf der Kesselrückseite darf kein Verbraucher angeschlossen werden.

Befüllanschluss

Die Anlage muss an dem im Rücklaufanschlussrohr montierten Füllhahn (siehe Seite 9) gefüllt werden.



Serviceanleitung

>

Viessmann Werke GmbH&Co KG

D-35107 Allendorf Telefon: 06452 70-0 Telefax: 06452 70-2780 www.viessmann.de 5369 259 Technische Änderungen vorbehalten!